

Gesunde Führung



Nehmen wir mal an, Sie googlen Begriffe zur Führung. Welche Stichworte erhalten Sie? Hier eine kleine Auswahl:

- agile Führung
 - ermächtigende Führung (Empowerment)
 - mitarbeiterorientierte Führung
 - transaktionale und transformationale Führung
 - ethische Führung
 - authentische Führung
 - dienende Führung (Servant Leadership)
 - bescheidene Führung (Humble Leadership)
 - engagierte Führung
 - Führung auf Zeit
- ... Kennen Sie sich da noch aus?

Positiv führen

Dabei ist der Grundgedanke hinter allen Begrifflichkeiten relativ einfach zu definieren: Es geht um positive, wertschätzende Führung, um als Führungskraft die Mitarbeitenden durch Motivation, Engagement, Hilfestellung und vor allem Vertrauen in deren Leistungsfähigkeit zum Erfolg zu verhelfen. Leicht zu formulieren, in der Praxis aber schwer

umzusetzen. Deshalb gibt es Berge von einschlägiger Literatur und Führungsseminare wie Sand am Meer.

Aktuelle Studien weisen darauf hin, dass es große Überschneidungen gibt in den Dimensionen und den in der Praxis operationalisierten Verhaltensweisen der verschiedenen Führungskonzepte. Dies legt die These nahe, dass gute Führung generelle, gleichbleibende Verhaltensweisen beinhaltet, die – im Gegensatz zu destruktiver oder schlechter Führung – mit positiven Effekten auf die Mitarbeitenden verbunden sind. Dazu gehört, dass die Führungskraft mit ihrer Mission und Orientierungsfunktion Sinn stiftet und die Arbeit an gemeinsamen Zielen ermöglicht, dass sie Aufgabenverantwortung und Arbeitsbedingungen fair gestaltet mit partizipativer Beteiligung der Belegschaft.

Mitarbeitende fördern

Ferner gilt es, die Eigenverantwortlichkeit zu unterstützen und die Kreativität und Entwicklung der Mitarbeitenden zu fördern. Eine positive und menschliche Beziehung aufzubauen und konstruktive Kommunikation zu pflegen, gehören



Rudolf Kast,

Gründer und Geschäftsführer von KAST.DIE PERSONALMANUFAKTUR und Mitglied im Fachbeirat von health@work

ebenso dazu wie die Anerkennung der Person. Im Begriff und Konzept der Gesunden Führung bündelt sich dies alles.

Was insbesondere in Krisenzeiten wie jetzt interessant ist, sind die Zusammenhänge von positiver Führung und der psychischen und mentalen Gesundheit von Mitarbeitenden. Gesunde Führung vermittelt also die inzwischen längst wissenschaftlich erwiesene Beziehung in Ursache und Wirkung zwischen der Führung durch Führungskräfte und der Gesundheit der Geführten. *Rudolf Kast*